

Leichpredigt.

unter seinem Volck wieder gewalt/ vnd straffet alles Vnrecht / vnd vertilget die Gottlosen.

3. Das Heilathumb richtet er auch herrlich wiederumb an/ vnd ließ mehr heilig Gerächte drin machen.

Wegen dieses herrlichen nukes tragen auch die Könige vnd Fürsten nechst Gott die allerhöchsten Ehrentitul/ vnd schönste Namen auff Erden/ daß sie genennet werden

1. Götter/ Psal. 82. Exod. 22. 28. &c.

2. Heylande/ Jehosua/ Jesus / als Fürbilde des Ewigen Heylands.

3. Abimelech bey den Philistern/ daß ist mein Vatter/ der Herr König.

4. Hirten vbers Land/ wie Josua/ David/ Num. 27. 17. Eze. 34.

5. Bey den Römern Consules, Patres conscripti, Patres patriæ.

Als dieser Name Vatter des Vatterlands dem Keyser Augusto erst gegeben worden/ ist er vor fremden weinend auß dem theatro gangen. Aber da er dominus genant worden / welches ist einem schlimmen diener zu wenig ist / ist er zornig worden / davor haltend, der Name sey ihm zu groß. Pharao lies auch von Joseph außruffen/ der ist des Landes Vatter/ Gen. 41. 43.

6. Seulen vnd grundveste des Landes/ Psal. 82. Alsada Scipio Africanus gestorben/ rieß ein weiser Man öffentlich auß dem Marckte auß: Accurrite cives, urbis vestrae moenia conciderunt, das ist/ Laufft zu ihr Bürger/ ewer Stadtmawren sind eingefallen.

7. David wird das Liecht in Israel genant 2. Sam. 21. 17. Wie auch heut zu Tag die Haupter vnd Regenten im Reich Illustres vnd Durchleuchtige titulirt werden.

8. Adler/ 2. Sam. 1. Ezech. 17. Derselbe ist heut zu Tag das Wapen des Römischen Reichs/ dabey desselben Obrigkeit zu erinnern/ daß sie das Volck Gottes solten als ein Adler auß den flügeln tragen/ nach dem Exempel Gottes des Herren/ Exod. 19. 4.

9. Löwen